

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

Marktgemeinde Petzenkirchen
Bergmann-Platz 2
3252 Petzenkirchen

Inspektionsbericht
gemäß ÖNORM M 5874

| | |
|--|--|
| Auftrag | Trinkwasseruntersuchung der WVA Petzenkirchen GS2-WL-102/073-2020 |
| Behördenreferenz | - |
| Auftrag vom / Zahl | 18.07.2023/ |
| Anlass der Untersuchung | Trinkwasserqualität |
| Letzte Untersuchung der Untersuchungsanstalt | E2200919/01I vom 21.06.2022 |
| Geschäftszahl | 10141 |
| Auftragsnummer | E2304143 |
| Inspektionsberichtsnummer | E2304143/02I |
| Projektbearbeiter/in | Ing. Markus Seidl, DI Christoph Reitingner |
| Ort der Probenahme | WVA Petzenkirchen |
| Probenahmedatum | 18.07.2023 |
| Probenübergabedatum | 18.07.2023 |
| Datum der Inspektion | 18.07.2023 |
| Ausstellungsdatum des Berichts | 31.08.2023 |
| Probennehmer/in /Inspektor/in | Ing. Markus Seidl |
| Gutachter/in | DI Katrin Hoffmann |
| Seitenzahl | 1 von 8 |
| Beilagen | Gutachten, Prüfbericht Labor |

Probenübersicht

| | |
|------------------------------|--|
| Probe Nr. | 1 |
| Probenahmestellenbezeichnung | N3175341R3 WVA Petzenkirchen UV-Desinfektionsanlage vor Desinfektion Probenahmeahn |
| Interne Probennummer | E2304143/001 |
| Probe entnommen am | 18.07.2023 |
| Probe Nr. | 2 |
| Probenahmestellenbezeichnung | N3177452R3 WVA Petzenkirchen UV-Desinfektionsanlage nach Desinfektion Probenahmeahn |
| Interne Probennummer | E2304143/002 |
| Probe entnommen am | 18.07.2023 |
| Probe Nr. | 3 |
| Probenahmestellenbezeichnung | N3179003R3 WVA Petzenkirchen Ortsnetz Petzenkirchen Bauhof, ZH |
| Interne Probennummer | E2304143/003 |
| Probe entnommen am | 18.07.2023 |
| Probe Nr. | 4 |
| Probenahmestellenbezeichnung | N3178985R3 WVA Petzenkirchen Ortsnetz Breiteneich Föhrgasse 10, Garten, ZH |
| Interne Probennummer | E2304143/004 |
| Probe entnommen am | 18.07.2023 |
| Probe Nr. | 5 |
| Probenahmestellenbezeichnung | N3178732R3 WVA Petzenkirchen Ortsnetz Fohra Drucksteigerungsanlage, ZH |
| Interne Probennummer | E2304143/005 |
| Probe entnommen am | 18.07.2023 |

Allgemeine Angaben zur Probenahme und Inspektion

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009 07 15

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —
Anleitung für die Tätigkeit von
Inspektionsstellen**
akkreditiertes Verfahren

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für
mikrobiologische Untersuchungen**
akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser
aus Aufbereitungsanlagen und
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**
akkreditiertes Verfahren

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:(2018-05)

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:
Konservierung und Handhabung von
Wasserproben**
akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme

Witterung in letzter Zeit

**sonnig, 27 °C
wechselhaft**

Informationen zur Anlage

| | |
|-----------------------------|--------------------------|
| Bezeichnung | WVA Petzenkirchen |
| Bezirkshauptmannschaft | Melk |
| Gemeinde | Petzenkirchen |
| Kontaktperson/Telefon/Mobil | +43 7416 52109 |

Ortsbefund

BESCHREIBUNG DER ANLAGE

Die WVA Petzenkirchen wird von einem Bohrbrunnen mit Wasser versorgt. Das Wasser wird mittels UV-Desinfektion aufbereitet. Das Ortsnetz Petzenkirchen und der Hochbehälter werden mit desinfiziertem Wasser angespeist. Vom Hochbehälter werden die Ortschaften Petzenkirchen, Breitenreich und, über die Drucksteigerung Fohra, die Ortschaft Fohra versorgt.

Versorgte Bevölkerung: 1500 (500-600 m³/d)

Verwendete Rohre: PVC, PE, Eternit und Eisen

BESCHREIBUNG DES WASSERSPENDERS

Vertikalfilterbrunnen, Lage: Parz. Nr.: 140/1, KG Petzenkirchen

Der Brunnen befindet sich in einer Wiese (eingezäuntes Brunnenschutzgebiet, ca. 20 x 30 m) umgeben von landwirtschaftlichen Flächen. Baulicher Zustand in Ordnung.

Das Brunnenrohr (Ø 50cm) steht 0,2 m geschlossen über dem Vorschachtboden.

Der 4,0 m tiefe Vorschacht aus Betonringen (Ø 1,5 m) endet 0,15 m über dem gefliesten Fußboden des Brunnenhauses. Die Abdeckung besteht aus einem einteiligen NIRO-Deckel mit insektendichter Belüftung.

BESCHREIBUNG DER AUFBEREITUNG

UV-Desinfektionsanlage:

| | |
|--|---|
| Hersteller: AQUAFIDES, | Typ: 2 AF 300T |
| ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja, | Registrier-Nr: W 1.572 (bis Ende 01/2015) |
| Erstinbetriebnahme: März 2012, | Anzahl UV-Strahler: 2; |
| Typ-Strahler: Strahler AF 300, | |
| Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja | |
| on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein | |
| Ein Betriebstagebuch wird geführt. | |

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

| | |
|---------------|-----------|
| UV-Anlagentyp | 2 AF 300T |
|---------------|-----------|

Zugelassene Betriebsbedingungen

| | |
|--|----------------------------------|
| Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert] | 43,8 bei 104, 6 W/m ² |
| Referenzwert P 1- Voralarm (W/m ²) | 108,0 |

| | |
|--|-------|
| min. Referenzwert P 2 (W/m ²) | 104,6 |
| min. zulässige UV-Durchlässigkeit T 100 bei 254 nm (%) | 46 |
| Min. mikrobiozide Fluenz (J/m ²) | 400 |

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

| | |
|--|-----------------------------------|
| Durchfluss (l/s, m ³ /h) | 12,2 l/s - 43,9 m ³ /h |
| Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²) | 184 |
| Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h) | 67439 |
| Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt | 11588 |
| Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h) | 665 |
| Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell | 198 |
| letzter Austausch der UV-Strahler (Datum) | 22.05.2023 |
| Anzahl der Betriebsstunden beim letzten Austausch (h) | 5061 |
| Anzahl an Schaltungen beim letzten Austausch | 1901 |

BESCHREIBUNG DER SPEICHERUNG

Hochbehälter (alt): Lage: Parz. Nr.: 93, KG Petzenkirchen

Der Hochbehälter Petzenkirchen alt (350 m³, 2 Kammern) aus Beton liegt im landwirtschaftlichen Gebiet in einer eingezäunten Wiese. Es sind 2 insektensichere Entlüftungspilze vorhanden.

Baujahr 1989

Der seitliche Türzugang in den Vorraum ist versperrt.

Eine Zuleitung und ein Überlauf sind vorhanden.

Sauber, keine Ablagerungen, kein negativer Einfluss auf die Wasserqualität zu erwarten.

Hochbehälter (neu): Lage: Parz. Nr.: 93, KG Petzenkirchen

Der Hochbehälter Petzenkirchen neu (400 m³, 2 Kammern) aus Beton (kreisförmig) liegt im landwirtschaftlichen Gebiet in einer eingezäunten Wiese.

Belüftung erfolgt über Außenluft durch die Vorkammer, (Rohr verläuft durch, dicht abgeschlossen).

Baujahr 2014

Der seitliche Türzugang in den Vorraum ist versperrt.

Eine Zuleitung und ein Überlauf sind vorhanden.

Sauber, keine Ablagerungen, kein negativer Einfluss auf die Wasserqualität zu erwarten.

| | |
|------------------------------|---|
| Hygienische Bewertung | Die Anlage machte in hygienischer Hinsicht einen gewarteten Eindruck. |
|------------------------------|---|

Mängel: keine

Änderungen gegenüber Vorbefund: keine

Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen: keine



Brunnenhaus



UV-Anlage

Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probenmuster.

Chemischer Befund

UV-Desinfektionsanlage vor Desinfektion Probenahme

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 78,9 % im günstigen Bereich.

Ortsnetz Petzenkirchen Bauhof, ZH

Es liegt ziemlich hartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0007 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (0,0005 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Ammonium (0,03 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (14 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Sauerstoffgehalt ist ausreichend.

Der Gehalt an Bor (0,02 mg/l) liegt unter dem Parameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Phosphat (0,058 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,3 mg/l des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Alle anderen untersuchten anorganischen Spurenstoffe liegen unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt an Aluminium (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,2 mg/l der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Arsen (0,0003 mg/l) liegt unter dem Parameterwert (0,010 mg/l) der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Barium (0,051 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 mg/l des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Der Gehalt an Blei (0,0003 mg/l) liegt unter dem Parameterwert (0,010 mg/l) der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Chrom (0,0003 mg/l) liegt unter dem Parameterwert (0,050 mg/l) der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Kupfer (0,0122 mg/l) liegt unter dem Parameterwert (2,0 mg/l) der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Nickel (0,0004 mg/l) liegt unter dem Parameterwert (0,02 mg/l) der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Selen (0,0003 mg/l) liegt unter dem Parameterwert (0,010 mg/l) der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Zink (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,1 mg/l des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Der Gehalt an Uran (0,0009 mg/l) liegt unter dem Parameterwert (0,015 mg/l) der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Alle anderen untersuchten Metalle und Halbmetalle liegen unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt des gesamten gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Alle untersuchten Leichtflüchtigen Halogenkohlenwasserstoffe sowie alle untersuchten polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sind unter der Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten Pestizide, relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Bakteriologischer Befund

UV-Desinfektionsanlage vor Desinfektion Probenahmeahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

UV-Desinfektionsanlage nach Desinfektion Probenahmeahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Ortsnetz Petzenkirchen Bauhof, ZH

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probemengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Ortsnetz Breiteneich Föhrengasse 10, Garten, ZH

Es konnten **coliforme Bakterien (3 KBE in 100 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probemengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Ortsnetz Fohra Drucksteigerungsanlage, ZH

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und Enterokokken in den eingesetzten Probemengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

(zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020)



**Platzhalter für die
elektronische Signatur
NR: 0001**

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2304143/021, datiert mit 31.08.2023, besteht aus 8 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----Ende des Inspektionsberichts----

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

Gutachten

Konformitätsbewertung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern im Wesentlichen den Indikatorparameter- und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das abgegebene Wasser der WVA Petzenkirchen im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Es konnte in der Probe ON Breiteneich eine Überschreitung des Indikatorparameterwertes für coliforme Bakterien nachgewiesen werden, welche in der Höhe toleriert werden kann.

Die Anlage sollte in diesem Bereich gründlich gespült werden. Zur Überprüfung der gesetzten Spülmaßnahmen wird eine bakteriologische Kontrolluntersuchung empfohlen.

Wr. Neudorf, am 31.08.2023

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,
BGBl. I Nr. 13/2006
berechtigt



**Platzhalter für die
elektronische Signatur
NR: 0001**

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

Marktgemeinde Petzenkirchen
Bergmann-Platz 2
3252 Petzenkirchen

Prüfbericht

| | |
|--------------------------------|--|
| Prüfberichtsnummer | E2304143/01LL |
| Ausstellungsdatum des Berichts | 14.08.2023 |
| Geschäftszahl | 10141 |
| Projektbezeichnung | Trinkwasseruntersuchung der WVA Petzenkirchen GS2-WL-102/073-2020 |
| Auftragsnummer | E2304143 |
| Projektbearbeiter/in | MSE |
| Art der Probe | Trinkwasser |
| Probenehmer/in | Markus Seidl (Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG) |
| Datum der Probenahme | Siehe Ergebnistabelle |
| Ort der Probenahme | Bergmann-Platz 2 3252 Petzenkirchen WVA Petzenkirchen |
| Grund der Probenahme | Trinkwasserqualität |
| Probeneingang ins Labor | Siehe Ergebnistabelle |
| Prüfungszeitraum | 18.07.2023 bis 07.08.2023 |
| Probenanzahl | Analysenproben: 5 Rückstellproben: 0 |
| Seitenzahl | 1 von 13 |
| Anmerkung | |

Prüfergebnisse

| | | | | | | | |
|---|---|-----------|-------------|----------------|-----------------|--------------------------|--|
| Probennummer: | E2304143/001 | | | | | | |
| Probenbezeichnung: | N3175341R3 WVA Petzenkirchen UV-Desinfektionsanlage vor Desinfektion Probenahmehahn | | | | | | |
| Probenahmnorm: | ÖNORM EN ISO 19458 | | | | | | |
| PN-Datum: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probeneingang: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probenbeschreibung: | Siehe Ergebnistabelle | | | | | | |
| Parameter | Norm | A* | BG** | Einheit | Ergebnis | Beurteilung nach: | |
| Sensorische Untersuchungen | | | | | | TWVO | |
| Aussehen vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | klar, farblos | | |
| Geruch vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | o.B. | | |
| Geschmack vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | nicht bestimmt | | |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Koloniebildende Einheiten bei 22°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 4 | IPW 100 ¹⁾ | |
| Koloniebildende Einheiten bei 37°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 0 | IPW 20 ¹⁾ | |
| Coliforme Bakterien | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 250 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Escherichia coli | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 250 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Enterokokken | EN ISO 7899-2: 2000-11 | 10 | | in 250 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Pseudomonas aeruginosa | EN ISO 16266: 2008-05 | 10 | | in 250 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Clostridium perfringens | ISO 14189: 2013-11 | 10 | | in 250 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Physikalische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Wassertemperatur vor Ort | ÖNORM M 6616: 1994-03 | 1 | | °C | 12,6 | IPW 25 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 669 | IPW 2500 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet) | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 599 | | |
| UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm | DIN 38404-3: 2005-07 | 1 | | m-1 | 1,03 | | |
| UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm) | DIN 38404-3: 2005-07 | 1 | 10,0 | % | 78,9 | | |

| | | | | | | | |
|---|--|-----------|-------------|----------------|-----------------|--------------------------|--|
| Probennummer: | E2304143/002 | | | | | | |
| Probenbezeichnung: | N3177452R3 WVA Petzenkirchen UV-Desinfektionsanlage nach Desinfektion Probenahmehahn | | | | | | |
| Probenahmnorm: | ÖNORM EN ISO 19458 | | | | | | |
| PN-Datum: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probeneingang: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probenbeschreibung: | Siehe Ergebnistabelle | | | | | | |
| Parameter | Norm | A* | BG** | Einheit | Ergebnis | Beurteilung nach: | |
| Sensorische Untersuchungen | | | | | | TWVO | |
| Aussehen vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | klar, farblos | | |
| Geruch vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | o.B. | | |
| Geschmack vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | nicht bestimmt | | |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Koloniebildende Einheiten bei 22°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 0 | IPW 10 ¹⁾ | |
| Koloniebildende Einheiten bei 37°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 0 | IPW 10 ¹⁾ | |
| Coliforme Bakterien | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 250 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Escherichia coli | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 250 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Enterokokken | EN ISO 7899-2: 2000-11 | 10 | | in 250 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Pseudomonas aeruginosa | EN ISO 16266: 2008-05 | 10 | | in 250 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Clostridium perfringens | ISO 14189: 2013-11 | 10 | | in 250 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Physikalische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Wassertemperatur vor Ort | ÖNORM M 6616: 1994-03 | 1 | | °C | 12,6 | IPW 25 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 669 | IPW 2500 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet) | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 599 | | |

| | | | | | | | |
|---|--|-----------|-------------|----------------|-----------------|-----------------------------|---------------------|
| Probennummer: | E2304143/003 | | | | | | |
| Probenbezeichnung: | N3179003R3 WVA Petzenkirchen Ortsnetz Petzenkirchen Bauhof, ZH | | | | | | |
| Probenahmnorm: | ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458 | | | | | | |
| PN-Datum: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probeneingang: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probenbeschreibung: | Siehe Ergebnistabelle | | | | | | |
| Parameter | Norm | A* | BG** | Einheit | Ergebnis | Beurteilung nach: | |
| Sensorische Untersuchungen | | | | | | TWVO | CODEX |
| Aussehen vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | klar, farblos | | |
| Geruch vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | o.B. | | |
| Geschmack vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | nicht bestimmt | | |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | TWVO | CODEX |
| Koloniebildende Einheiten bei 22°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 2 | IPW 100 ¹⁾ | |
| Koloniebildende Einheiten bei 37°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 1 | IPW 20 ¹⁾ | |
| Coliforme Bakterien | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 100 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Escherichia coli | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 100 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Enterokokken | EN ISO 7899-2: 2000-11 | 10 | | in 100 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Pseudomonas aeruginosa | EN ISO 16266: 2008-05 | 10 | | in 100 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Clostridium perfringens | ISO 14189: 2013-11 | 10 | | in 100 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Physikalische Parameter | | | | | | TWVO | CODEX |
| Wassertemperatur vor Ort | ÖNORM M 6616: 1994-03 | 1 | | °C | 19,2 | IPW 25 ¹⁾ | |
| pH-Wert vor Ort | ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04 | 1 | | - | 7,3 | IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 652 | IPW 2500 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet) | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 584 | | |
| Trübung | ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10 | 1 | 0,1 | FNU | 0,2 | IPW ¹⁾ | |
| Gelöste Gase | | | | | | TWVO | CODEX |
| Sauerstoff, gelöst vor Ort (als O ₂) | DIN ISO 17289: 2014-12 | 1 | 0,2 | mg/l | 8,3 | | > 3 |
| Sauerstoffsättigung vor Ort | DIN ISO 17289: 2014-12 | 1 | 2,0 | % | 95,8 | | |
| Chemische Standarduntersuchung | | | | | | TWVO | CODEX |
| Gesamthärte (Ca, Mg) | DIN 38409-6: 1986-01 | 1 | 0,1 | °dH | 17,8 | | > 8,4 ³⁾ |
| Gesamthärte (Ca, Mg) | DIN 38409-6 : 1986-01 | 1 | 0,01 | mmol/L | 3,17 | | |

| | | | | | | | |
|---|-------------------------------|---|---------|--------|-----------|------------------------|---------------------|
| Probennummer: | E2304143/003 | | | | | | |
| Carbonathärte | DIN 38409-7: 2005-12 | 1 | 0,1 | °dH | 16,7 | | |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | DIN 38409-7: 2005-12 | 1 | 0,05 | mmol/L | 6,00 | | |
| Calcium (als Ca) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,05 | mg/l | 90,9 | | 400 |
| Magnesium (als Mg) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,05 | mg/l | 21,8 | | 150 |
| Natrium (als Na) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,05 | mg/l | 10,3 | IPW 200 ¹⁾ | 200 |
| Kalium (als K) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,05 | mg/l | 2,7 | | 50 |
| Eisen (als Fe) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0005 | mg/l | 0,0007 | IPW 0,2 ¹⁾ | |
| Mangan (als Mn) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0005 | IPW 0,05 ¹⁾ | |
| Ammonium (als NH ₄) | ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06 | 1 | 0,01 | mg/l | 0,03 | IPW 0,5 ¹⁾ | |
| Nitrat (als NO ₃) | ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03 | 1 | 1,0 | mg/l | 14 | PW 50 ²⁾ | |
| Nitrit (als NO ₂) | ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01 | 1 | 0,005 | mg/l | < 0,005 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Hydrogencarbonat (als HCO ₃) | DIN 38409-7: 2005-12 | 1 | 3,1 | mg/l | 363 | | |
| Chlorid (als Cl) | ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03 | 1 | 1,0 | mg/l | 18 | IPW 200 ¹⁾ | |
| Sulfat (als SO ₄) | ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03 | 1 | 1,0 | mg/l | 28 | IPW 250 ¹⁾ | |
| Summenparameter | | | | | | TWVO | CODEX |
| Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C) | ÖNORM EN 1484: 2019-04 | 1 | 0,3 | mg/l | 0,4 | | |
| Anorganische Spurenbestandteile | | | | | | TWVO | CODEX |
| Bor (als B) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,02 | mg/l | 0,02 | PW 1,0 ²⁾ | |
| Bromat (als BrO ₃) | EN ISO 15061: 2001-12 | 4 | 0,0025 | mg/l | < 0,0025 | PW 0,010 ²⁾ | |
| Cyanide ges. flüssig (als CN) | ÖNORM EN ISO 14403-2: 2012-10 | 1 | 0,005 | mg/l | < 0,005 | PW 0,050 ²⁾ | |
| Fluorid (als F) | ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03 | 1 | 0,10 | mg/l | < 0,10 | PW 1,5 ²⁾ | |
| Phosphat (als PO ₄) | ÖNORM EN ISO 15681-2: 2019-05 | 1 | 0,010 | mg/l | 0,058 | | |
| Metalle und Halbmetalle | | | | | | TWVO | CODEX |
| Aluminium (als Al) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,005 | mg/l | < 0,005 | IPW 0,2 ¹⁾ | |
| Antimon (als Sb) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | < 0,0001 | PW 0,005 ²⁾ | |
| Arsen (als As) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0003 | PW 0,010 ²⁾ | |
| Barium (als Ba) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,001 | mg/l | 0,051 | | IPW 1 ¹⁾ |
| Blei (als Pb) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0003 | PW 0,010 ²⁾ | |
| Cadmium (als Cd) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | < 0,0001 | PW 0,005 ²⁾ | |
| Chrom (als Cr) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0003 | PW 0,050 ²⁾ | |
| Kupfer (als Cu) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0122 | PW 2,0 ²⁾ | |
| Nickel (als Ni) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0004 | PW 0,02 ²⁾ | |
| Quecksilber (als Hg) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,00010 | mg/l | < 0,00010 | PW 0,001 ²⁾ | |
| Selen (als Se) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0003 | PW 0,010 ²⁾ | |
| Uran (als U) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,0001 | mg/l | 0,0009 | PW 0,015 ²⁾ | |

| | | | | | | | |
|---|-------------------------------|---|-------|------|---------|----------------------------|-----------------------|
| Probennummer: | E2304143/003 | | | | | | |
| Zink (als Zn) | ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01 | 1 | 0,005 | mg/l | < 0,005 | | VN 0,1 ⁴⁾ |
| Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW) | | | | | | TWVO | CODEX |
| Vinylchlorid | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | PW 0,50 ²⁾ | |
| 1,1 Dichlorethen | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | IPW 0,3 ¹⁾ |
| 1,1,1, Trichlorethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | IPW 30 ¹⁾ |
| 1,1,2 Trichlorethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| 1,1,2,2 Tetrachlorethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| 1,2 Dichlorethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | PW 30 ²⁾ | |
| Bromdichlormethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Dibromchlormethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Dichlordifluormethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | IPW 30 ¹⁾ |
| Dichlormethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Tetrachlorethen | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Tetrachlormethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | IPW 3 ¹⁾ |
| Tribrommethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Trichlorethen | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Trichlorfluormethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | IPW 30 ¹⁾ |
| Trichlormethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Trichlornitromethan | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,10 | µg/l | < 0,10 | | |
| Tetrachlorethen und Trichlorethen | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,20 | µg/l | < 0,20 | Summen PW 10 ²⁾ | |
| Summe Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW) | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 1,6 | µg/l | < 1,6 | | |
| Aromatische Lösemittel | | | | | | TWVO | CODEX |
| Benzol | DIN 38407-43: 2014-10 | 1 | 0,50 | µg/l | < 0,50 | PW 1,0 ²⁾ | |
| Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) | | | | | | TWVO | CODEX |
| Benzo(a)pyren | DIN 38407-39: 2011-09 | 1 | 0,002 | µg/l | < 0,002 | PW 0,010 ²⁾ | |
| Benzo(b)fluoranthen | DIN 38407-39: 2011-09 | 1 | 0,002 | µg/l | < 0,002 | | |
| Benzo(ghi)perylen | DIN 38407-39: 2011-09 | 1 | 0,002 | µg/l | < 0,002 | | |
| Benzo(k)fluoranthen | DIN 38407-39: 2011-09 | 1 | 0,002 | µg/l | < 0,002 | | |
| Indeno(1,2,3-cd)pyren | DIN 38407-39: 2011-09 | 1 | 0,002 | µg/l | < 0,002 | | |
| Pestizide | | | | | | TWVO | CODEX |
| 2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D) einschließlich Salze und Ester (als 2,4-D) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |

| Probennummer: | E2304143/003 | | | | | | |
|--|-------------------------------|---|-------|------|---------|------------------------|--|
| 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure (Dichlorprop, 2,4-DP) einschließlich Salze | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure (Mecoprop, MCPP) einschließlich Salze | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| 4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure (MCPB) einschließlich Salze und Ester | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| 4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure (MCPA) einschließlich Salze und Ester | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Alachlor | EN ISO 6468: 1997-02 | 4 | 0,010 | µg/l | < 0,010 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Aldrin | EN ISO 6468: 1997-02 | 4 | 0,010 | µg/l | < 0,010 | PW 0,030 ²⁾ | |
| Atrazin | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Azoxystrobin | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Bentazon | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Bromacil | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Chloridazon | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Clopyralid | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Clothianidin | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Dicamba | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Dieldrin | EN ISO 6468: 1997-02 | 4 | 0,010 | µg/l | < 0,010 | PW 0,030 ²⁾ | |
| Dimethachlor | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Dimethenamid | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Diuron | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Ethofumesat | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Flufenacet | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Glufosinat | DIN ISO 16308 (mod.): 2013-04 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Glyphosat | DIN ISO 16308 (mod.): 2013-04 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Heptachlor | EN ISO 6468: 1997-02 | 4 | 0,010 | µg/l | < 0,010 | PW 0,030 ²⁾ | |
| Summe Heptachlorepoxyd | EN ISO 6468: 1997-02 | 4 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,030 ²⁾ | |
| Hexazinon | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Imidacloprid | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Iodosulfuron-methyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Isoproturon | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Mesosulfuron-methyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Metalaxyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Metamitron | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |

| Probennummer: | E2304143/003 | | | | | | |
|--|-----------------------|---|--------|------|----------|----------------------|--------------|
| Metazachlor | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Metolachlor | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Metribuzin | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Metsulfuron-methyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Nicosulfuron | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Pethoxamid | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Propazin | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Propiconazol | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Simazin | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Terbuthylazin | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Thiacloprid | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Thiamethoxam | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,0250 | µg/l | < 0,0250 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Thifensulfuron-methyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Tolyfluanid | EN ISO 6468: 1997-02 | 4 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Tribenuron-methyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Triclopyr | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Triflursulfuron-methyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Tritosulfuron | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Tritosulfuron 635M01 (BH 635-4) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Pestizide - relevante Metaboliten | | | | | | TWVO | CODEX |
| 2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| 3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Atrazin-desethyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin) | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Atrazin-desisopropyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Dimethachlor CGA 369873 | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Dimethachlor CGA 373464 | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Dimethachlor-Säure (CGA 50266) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Isoproturon-desmethyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Propazin-2-hydroxy | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Terbuthylazin-2-hydroxy | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |

| Probennummer: | E2304143/003 | | | | | | |
|--|-------------------------------|---|-------|------|---------|----------------------|----------------------|
| Terbuthylazin-2-hydroxy-desethyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Terbuthylazin-desethyl | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | PW 0,1 ²⁾ | |
| Pestizide - nicht relevante Metaboliten | | | | | | TWVO | CODEX |
| 2,6-Dichlorbenzamid | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| 3-carbaryl-2,4,5-trichlorbenzoesäure (R611965) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Alachlor-t-Sulfonsäure | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Alachlor-t-Säure | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Aminomethylphosphonsäure (AMPA) | DIN ISO 16308 (mod.): 2013-04 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Atrazin-2-hydroxy | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Azoxystrobin-O-Demethyl | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | | AW 1 ⁵⁾ |
| CGA 368208 | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | | AW 0,3 ⁵⁾ |
| Chloridazon-desphenyl (B) | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Chloridazon-methyl-desphenyl (B1) | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,020 | µg/l | < 0,020 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Dimethenamid-Sulfonsäure M27 | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 1 ⁵⁾ |
| Dimethenamid-Säure M23 | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 1 ⁵⁾ |
| Flufenacet-Sulfonsäure M2 | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 1 ⁵⁾ |
| Flufenacet-Säure M1 | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 0,3 ⁵⁾ |
| Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Metazachlor-Säure (BH 479-4) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Metolachlor-Säure (CGA 51202) | DIN 38407-35: 2010-10 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 3 ⁵⁾ |
| Metribuzin-desamino | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 0,3 ⁵⁾ |
| N,N-Dimethylsulfamid | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,025 | µg/l | < 0,025 | | AW 1 ⁵⁾ |
| NOA 413173 | DIN 38407-36: 2014-09 | 8 | 0,050 | µg/l | < 0,050 | | AW 3 ⁵⁾ |

| | | | | | | | |
|---|--|-----------|-------------|----------------|-----------------|-----------------------------|--|
| Probennummer: | E2304143/004 | | | | | | |
| Probenbezeichnung: | N3178985R3 WVA Petzenkirchen Ortsnetz Breiteneich Föhrengasse 10, Garten, ZH | | | | | | |
| Probenahmnorm: | ÖNORM EN ISO 19458 | | | | | | |
| PN-Datum: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probeneingang: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probenbeschreibung: | Siehe Ergebnistabelle | | | | | | |
| Parameter | Norm | A* | BG** | Einheit | Ergebnis | Beurteilung nach: | |
| Sensorische Untersuchungen | | | | | | TWVO | |
| Aussehen vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | klar, farblos | | |
| Geruch vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | o.B. | | |
| Geschmack vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | nicht bestimmt | | |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Koloniebildende Einheiten bei 22°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 11 | IPW 100 ¹⁾ | |
| Koloniebildende Einheiten bei 37°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 16 | IPW 20 ¹⁾ | |
| Coliforme Bakterien | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 100 ml | 3 | IPW 0¹⁾ | |
| Escherichia coli | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 100 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Enterokokken | EN ISO 7899-2: 2000-11 | 10 | | in 100 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Physikalische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Wassertemperatur vor Ort | ÖNORM M 6616: 1994-03 | 1 | | °C | 22,7 | IPW 25 ¹⁾ | |
| pH-Wert vor Ort | ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04 | 1 | | - | 7,4 | IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 663 | IPW 2500 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet) | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 594 | | |

| | | | | | | | |
|---|--|-----------|-------------|----------------|-----------------|-----------------------------|--|
| Probennummer: | E2304143/005 | | | | | | |
| Probenbezeichnung: | N3178732R3 WVA Petzenkirchen Ortsnetz Fohra Drucksteigerungsanlage, ZH | | | | | | |
| Probenahmnorm: | ÖNORM EN ISO 19458 | | | | | | |
| PN-Datum: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probeneingang: | 18.07.2023 | | | | | | |
| Probenbeschreibung: | Siehe Ergebnistabelle | | | | | | |
| Parameter | Norm | A* | BG** | Einheit | Ergebnis | Beurteilung nach: | |
| Sensorische Untersuchungen | | | | | | TWVO | |
| Aussehen vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | klar, farblos | | |
| Geruch vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | o.B. | | |
| Geschmack vor Ort | ÖNORM M 6620: 2012-12 | 1 | | - | nicht bestimmt | | |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Koloniebildende Einheiten bei 22°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 4 | IPW 100 ¹⁾ | |
| Koloniebildende Einheiten bei 37°C | EN ISO 6222: 1999-07 | 10 | | in 1 ml | 0 | IPW 20 ¹⁾ | |
| Coliforme Bakterien | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 100 ml | 0 | IPW 0 ¹⁾ | |
| Escherichia coli | EN ISO 9308-1: 2014-12 | 10 | | in 100 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Enterokokken | EN ISO 7899-2: 2000-11 | 10 | | in 100 ml | 0 | PW 0 ²⁾ | |
| Physikalische Parameter | | | | | | TWVO | |
| Wassertemperatur vor Ort | ÖNORM M 6616: 1994-03 | 1 | | °C | 20,1 | IPW 25 ¹⁾ | |
| pH-Wert vor Ort | ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04 | 1 | | - | 7,4 | IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 662 | IPW 2500 ¹⁾ | |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet) | ÖNORM EN 27888: 1993-12 | 1 | 10 | µS/cm | 593 | | |

- 1) ... Indikator - Parameterwert
- 2) ... Parameterwert
- 3) ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden
- 4) ... Verteilungsnetz 0,1 mg/l - bei Hausinstallation 5,0 mg/l
- 5) ... Aktionswert

*** Akkreditierungsstatus:**

- 1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 4) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Institut Jäger GmbH - D-PL-14201-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 8) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Umwelt West GmbH - D-PL-14078-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

****Bestimmungsgrenze**

*****Nachweisgrenze**

Überschreitungen sind „**fett**“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

Jasmin Brugger-Haberfellner (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 14.08.2023

Anlagen:

| Nr.: | Bezeichnung: |
|------|--------------|
| | |

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2304143/01LL, datiert mit 14.08.2023, besteht aus 13 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----- Ende des Prüfberichts -----